

Kindertageszentrum "Heilige Maria" in Grigorauca



Aufgrund des Ausbruchs des Coronavirus war es den Kindern von März bis September wegen der von der Landesregierung verhängten Quarantäne verboten, das Zentrum zu besuchen. Zusammen mit den Pädagogen wurde beschlossen, weiterhin an den Kursen teilzunehmen, jedoch online, damit keines der Kinder die Gesundheit gefährdete und zu Hause in Selbstisolation blieb. Dank moderner Technologie waren Online-Kurse sehr wichtig und produktiv.



Seit September können 88 bedürftige Kinder aus Grigorauca das Zentrum wieder besuchen; darüber freuen sie sich sehr.

